

Ressort: Politik

## Bericht: Neue Probleme beim Staatsanleihen-Kaufprogramm der EZB

Frankfurt/Main, 19.12.2014, 14:19 Uhr

**GDN** - Ihr geplantes Aufkaufprogramm für Staatsanleihen stellt die Europäische Zentralbank (EZB) offenbar vor erhebliche Schwierigkeiten. Kompliziert würde die Aktion vor allem, wenn die Frankfurter Notenbanker im nächsten Jahr Staatspapiere der Euro-Mitgliedstaaten im Verhältnis ihrer Anteile am Kapital der EZB aufkaufen sollten, berichtet der "Spiegel" in seiner neuen Ausgabe.

Als Folge würden sämtliche Staatsschuldtitel kleiner Länder wie Luxemburg vom Markt verschwinden und bei der EZB landen. Für Neuemissionen gäbe es dann keinen Nachfrager mehr – außer eben der EZB. Das würde aber, so die Befürchtung im Frankfurter Eurotower, gegen das Verbot der Staatsfinanzierung durch die Notenbank verstoßen. Als Ausweg will die EZB deswegen Obergrenzen für den Aufkauf von Staatsanleihen dieser Länder beschließen. So soll sichergestellt werden, dass noch genügend Papiere im Umlauf sind, die von Marktteilnehmern gehandelt werden können. EZB-Chef Mario Draghi hatte zuletzt angedeutet, dass ein entsprechendes Programm bereits im Januar auf den Weg gebracht werden könnte.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-46658/bericht-neue-probleme-beim-staatsanleihen-kaufprogramm-der-ezb.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619